



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

*An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Soziales, Familie und Gesundheit
Herrn Stv. Arnold Norkowsky
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal*

Es informiert Sie Nicoletta Arand
Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563 5972
Fax (0202) 244 09 87
E-Mail arand@spdrat.de
Datum 25.01.2012
Drucks. Nr. VO/0025/12
öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am
26.01.2012

Gremium
Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit

**Antrag zur Tagesordnung, Tagesordnungspunkt 5 'Neue Konzeption der kommunalen Sprachbehindertenhilfe in Wuppertal' VO/1101/12
Antrag der SPD-Fraktion vom 25.01.2012**

Sehr geehrter Herr Norkowsky,

die SPD-Fraktion beantragt, der Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit möge den Stadtbetrieb 305 – Gesundheitsamt – bitten, ergänzend zum Bericht ‚Neue Konzeption der Kommunalen Sprachbehindertenhilfe in Wuppertal‘ (VO/1101/12) zur nächsten Ausschusssitzung

- eine ausführliche und übersichtliche tabellarische Darstellung anzufertigen, welche konkret aufzeigt, wie das Hilfsangebot im Bereich der Sprachheilförderung vom Wuppertaler Gesundheitsamt in der Vergangenheit war, bzw. wie diese zukünftig ausgestaltet werden soll.
- aufzuzeigen, ob sich durch die neue kommunale Sprachbehindertenhilfe für die Betroffenen Vor- und/oder Nachteile gegenüber der bisherigen Praxis ergeben, und wenn ja, diese zu benennen.

Begründung:

In dem vorgelegten Konzept zur kommunalen Sprachbehindertenhilfe wurden unseres Erachtens nicht hinreichend die Unterschiede zwischen der vorherigen und der zukünftigen Konzeption dargestellt. Auch werden die positiven und negativen Auswirkungen für die Betroffenen nicht aufgezeigt. Dies alles ist aber für die Beurteilung und Einordnung der Vorlage zwingend erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Thomas Kring
Sozialpolitischer Sprecher
der SPD-Ratsfraktion